

Erste Frühlingsboten

Gartentipp März: Der März ist ideal um die ersten Kübelpflanzen vor die Tür zu stellen und junge Pflanzen ins Frühbeet auszusetzen.



Frühlingsboten und Kübelpflanzen



Krokusse, Narzissen, Schneeglöckchen oder Märzenbecher zählen zu den winterharten Zwiebelpflanzen. Die Zwiebeln einmal gesetzt, können jahrelang in der Erde bleiben. So freut man sich jedes Jahr aufs Neue wenn die ersten Blumen im Garten blühen.

Auf Balkon oder Terrasse gedeihen im zeitigen Frühjahr Primeln, Hornveilchen und Mini-Narzissen in Trögen oder Schalen. An sonnigen Märztagen freuen sich auch Kübelpflanzen, die in frostfreien Räumen überwintert haben, hinausgestellt zu werden. Bei frostigen Nächten sollte man die Pflanzen aber wieder ins Haus holen, da sie sonst erfrieren würden.

Gemüsepflanzen direkt ins Beet verpflanzen

Mitte März kann man die jungen Pflanzen, die auf der Fensterbank vorgezogen wurden, direkt in das Frühbeet aussetzen. Salat, Spinat, Radieschen und Petersilie kann man direkt ins Beet pflanzen. Pflanzen wie gelbe Rüben oder Zwiebeln, die eine lange Keimdauer haben, profitieren ebenfalls von einem Frühbeet. Bei Temperaturen über 0° C sollten man regelmäßig lüften, da sich die Luft im Beet rasch erwärmt. Wichtig ist auch, die Pflanzen regelmäßig zu gießen.



Arbeiten im Obstgarten



Die letzten Pflanzarbeiten im Obstgarten sollten Anfang März abgeschlossen sein, da wurzelnackte Gehölze bei einer späteren Pflanzung schlechter anwachsen. Bei Bäumen, die erst im Winter gepflanzt werden, ist die Krone dem Wurzelvolumen stärker anzupassen als bei Herbstpflanzungen. Obstbäume, die im vergangenen Herbst geschnitten wurden, kann man kurz vor dem Austrieb noch einmal nachputzen. Generell sollte Mitte März der Winterschnitt abgeschlossen sein. Für alle Schnitarbeiten sollten gute und scharfe Werkzeuge verwendet werden.